

**Lehrveranstaltungsevaluation im Wintersemester 2019/2020**

der

Mercator School of Management

Fakultät für Betriebswirtschaftslehre

der Universität Duisburg-Essen

Campus Duisburg

Veranstaltung:

**Kommunikation als Erfolgsfaktor** (Prof. Dr. Eimler)

Der Dekan

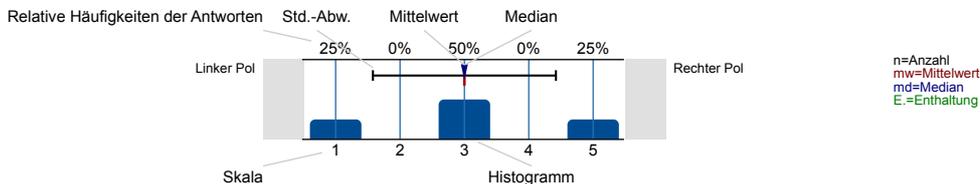
Prof. Dr. Sabrina Eimler  
Kommunikation als Erfolgsfaktor (WiSe 19/20)  
Erfasste Fragebögen = 24



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

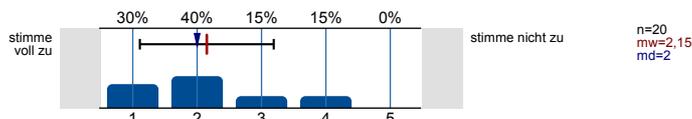
Legende

Frage-  
text

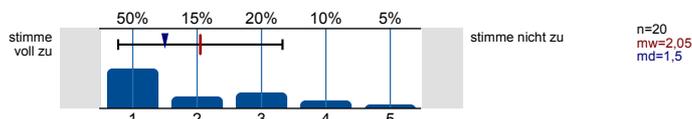


Struktur und Aufbau

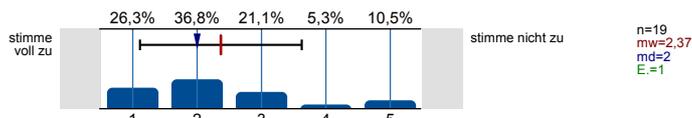
Die Lernziele der Veranstaltung werden deutlich gemacht.



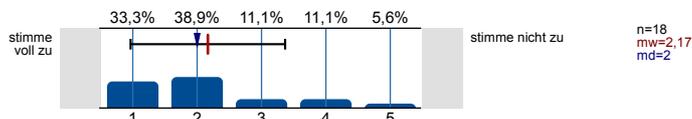
Anforderungen (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) werden deutlich dargestellt.



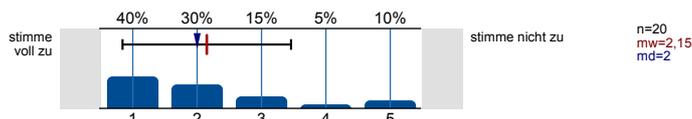
Die Inhalte der Veranstaltung knüpfen an mein Vorwissen an.



Die Inhalte der Einzeltermine werden verständlich in einen thematischen Gesamtzusammenhang eingeordnet.

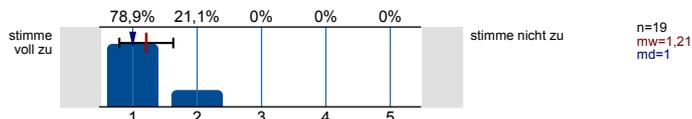


Prüfungsanforderungen werden deutlich dargestellt.

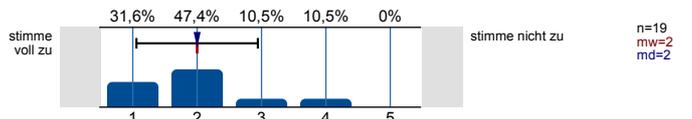


Die Lehrperson...

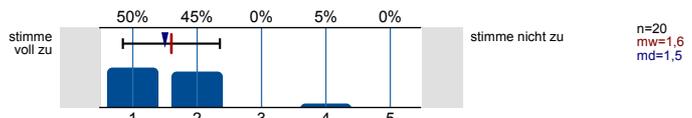
...wirkt bei den Einzelterminen auf mich gut vorbereitet.



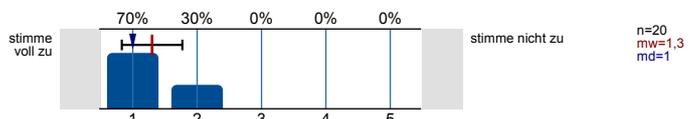
...zeigt ausgeprägtes Interesse am Lernerfolg der Studierenden.



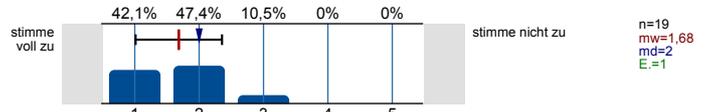
...fördert Fragen und aktive Mitarbeit der Studierenden.



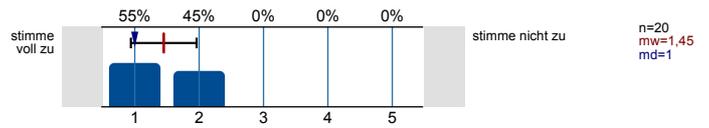
...geht auf Fragen bzw. Anmerkungen der Studierenden angemessen ein.



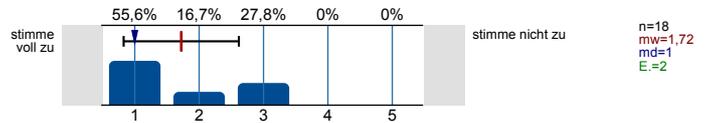
...sorgt für eine ruhige Arbeitsatmosphäre.



...schafft ein meiner Ansicht nach konstruktives Lernklima.

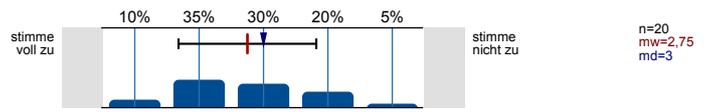


...steht mir bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellung ausreichend zur Verfügung.

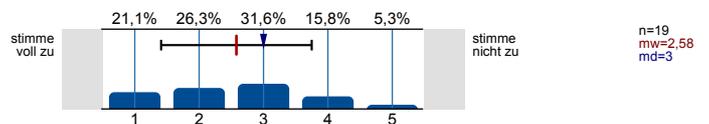


**Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...**

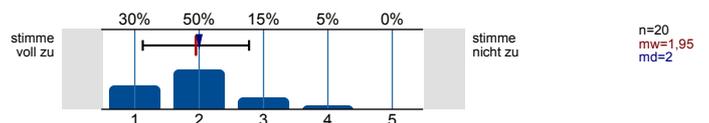
...die Einzeltermine regelmäßig besuchen.



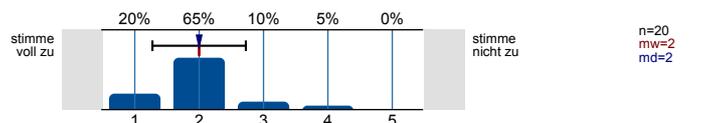
...sich ausreichend auf die Einzeltermine vorbereiten.



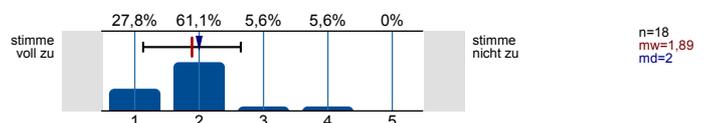
...sich, soweit möglich, aktiv an der Veranstaltung beteiligen.



...die Veranstaltung aufmerksam und interessiert verfolgen.

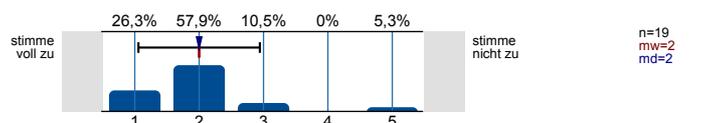


...ausreichend zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.



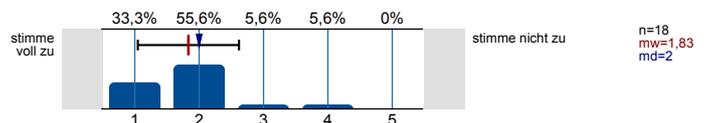
**Hilfsmittel**

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese Hilfsmittel empfinde ich als hilfreich.

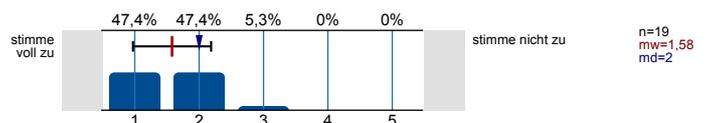


**Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten**

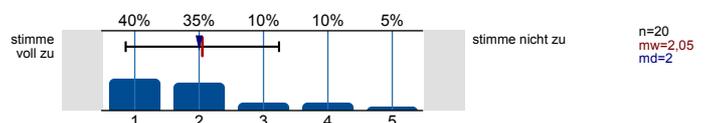
Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.



Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.



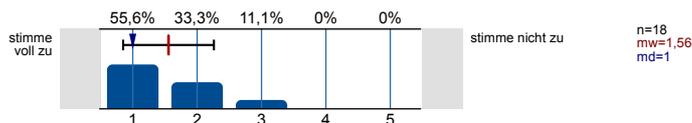
Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.



Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen.

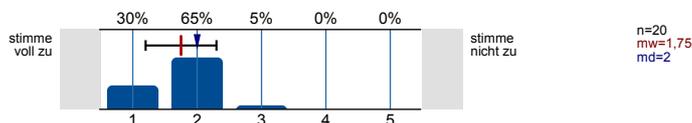


Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich erfüllen.

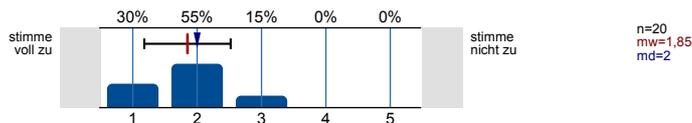


**Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...**

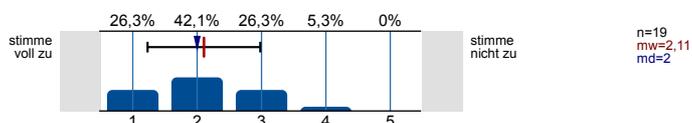
...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.



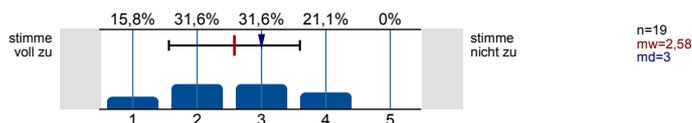
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.



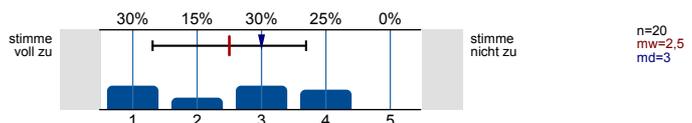
...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelte Lehr-/ Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch diskutieren kann.



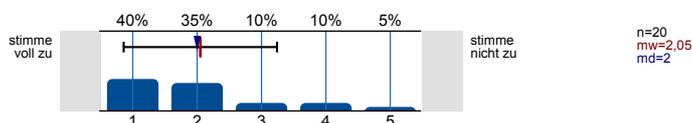
...ich meine fachmethodischen Kompetenzen (z.B. naturwissenschaftliche Arbeitsweisen, Methoden der Textanalyse, Methoden empirischer Sozialforschung) durch den Besuch der Veranstaltung verbessere.



...ich meine Kompetenz zu selbstständigem Arbeiten verbessere.

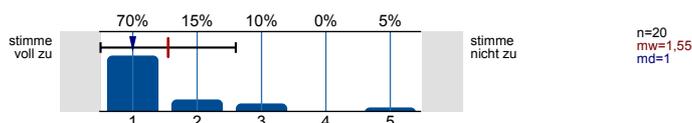


...ich mich für das behandelte Thema interessiere.

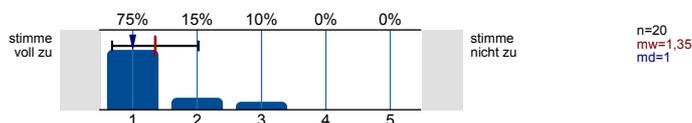


**Lernraumbedingungen**

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.

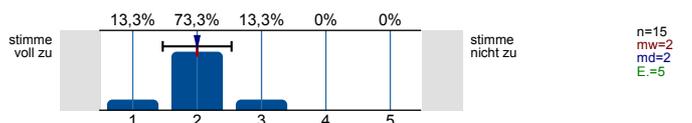


Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als zweckdienlich.

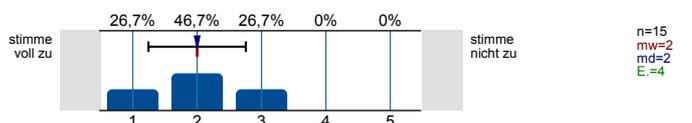


**Übungsaufgaben...**

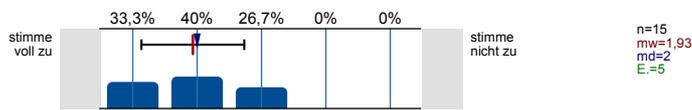
...passen zum Inhalt der zugehörigen Vorlesung.



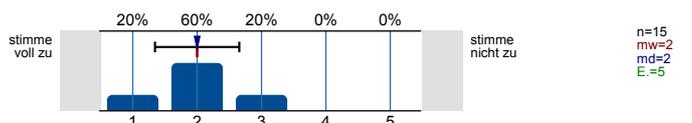
...tragen zum vertieften Verständnis der Inhalte bei.



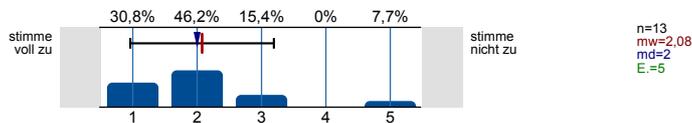
...tragen dazu bei, ich Theorie und Praxis besser verknüpfen kann.



...werden klar und verständlich gestellt.

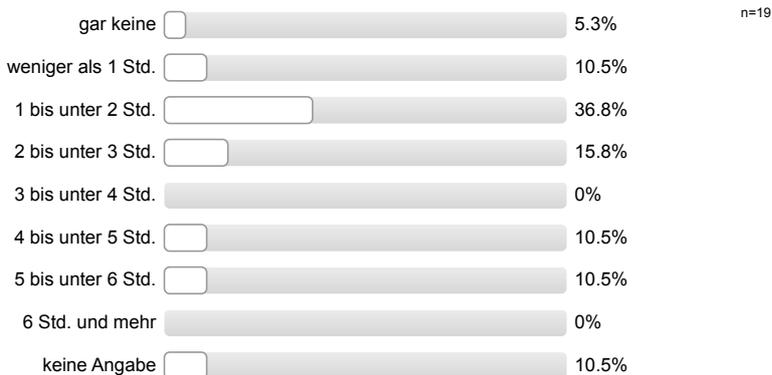


...werden nachvollziehbar besprochen bzw. korrigiert.



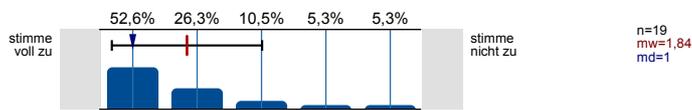
**Workload**

Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich für die Vor- und Nachbereitung dieser Veranstaltung (ohne Präsenzzeit in der Veranstaltung!)?

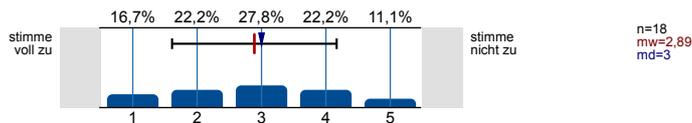


**Workload**

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.

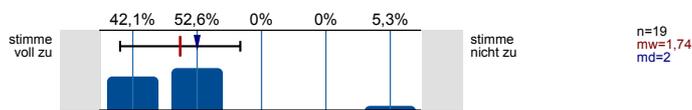


Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder besucht habe.

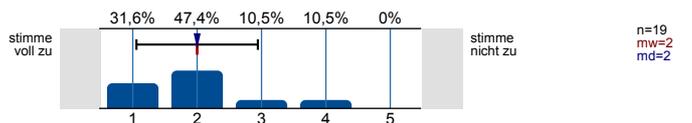


**Gesamtbewertung**

Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.

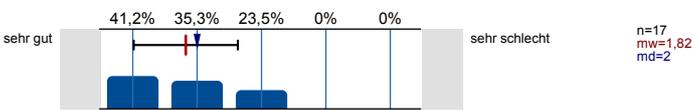


Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.



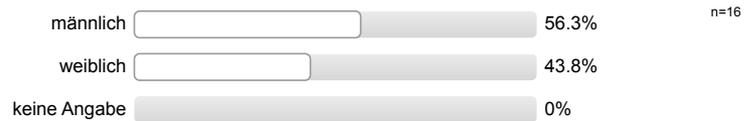
**Gesamtbewertung**

Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher?



## Soziodemografie

Ihr Geschlecht:



## Soziodemografie

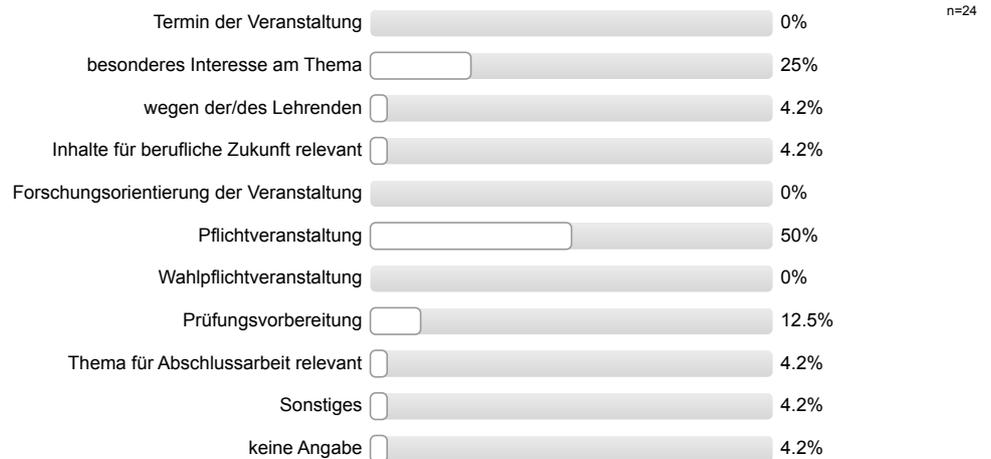
In welchem Fachsemester studieren Sie?



Innerhalb welches Studiengangs besuchen Sie diese Veranstaltung?



Aus welchen der folgenden Gründe besuchen Sie diese Veranstaltung? (Mehrfachnennung möglich.)

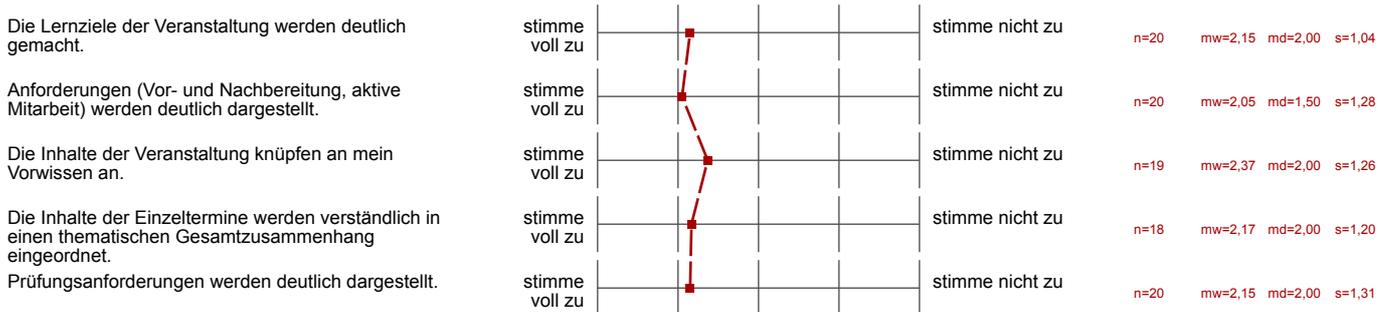


# Profillinie

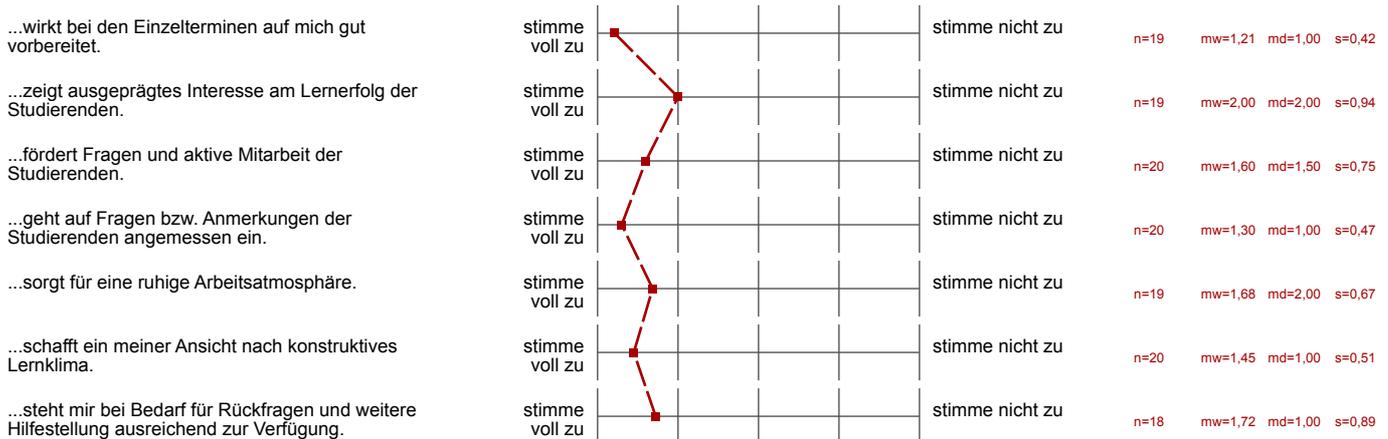
Teilbereich: Betriebswirtschaftslehre  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Sabrina Eimler  
 Titel der Lehrveranstaltung: Kommunikation als Erfolgsfaktor  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

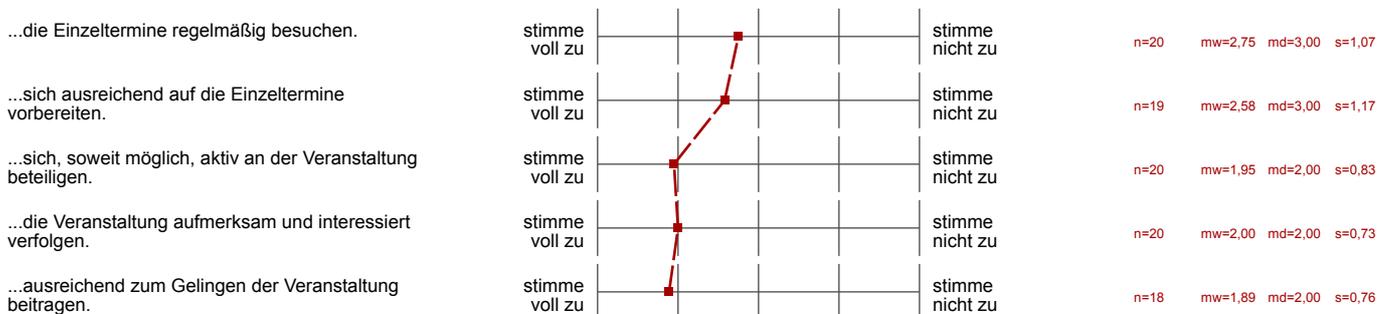
## Struktur und Aufbau



## Die Lehrperson...



## Ich habe den Eindruck, dass die Mehrheit der Studierenden in dieser Veranstaltung...



Hilfsmittel

Falls Hilfsmittel zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung (z.B. Skript, Folien, E-Learning-Angebote) zur Verfügung gestellt werden: Diese

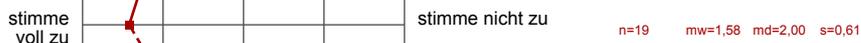


Vermittlung und Aufarbeitung von Inhalten

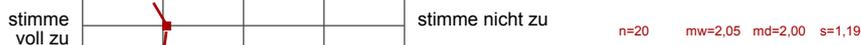
Die Lehr-/Lerninhalte werden verständlich vermittelt bzw. aufbereitet.



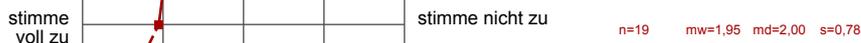
Dem Tempo bei der Vermittlung bzw. Erarbeitung von Lehr-/Lerninhalten kann ich gut folgen.



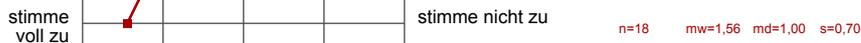
Ein Bezug zwischen Veranstaltungsinhalten und Berufsfeld bzw. Anwendung wird hergestellt.



Das Lernarrangement versetzt mich in die Lage, Inhalte selbstständig zu vertiefen.



Die Anforderungen im Rahmen der Veranstaltung (Vor- und Nachbereitung, aktive Mitarbeit) kann ich erfüllen.

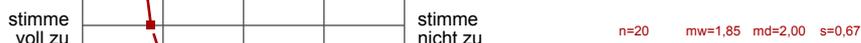


Die Veranstaltung trägt dazu bei, dass...

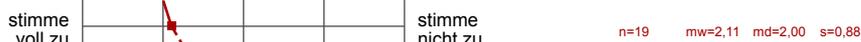
...ich grundlegende Sachverhalte zum behandelten Themengebiet wiedergeben kann.



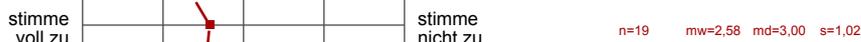
...ich in der Lage bin, eine typische Frage- bzw. Problemstellung des behandelten Themengebiets zu bearbeiten.



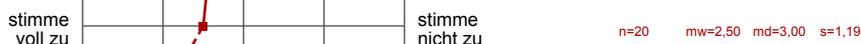
...ich Grenzen und Möglichkeiten behandelte Lehr-/Lerninhalte (z.B. Widersprüche zwischen verschiedenen Modellen oder Verfahren) kritisch



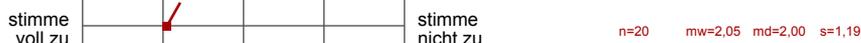
...ich meine fachmethodischen Kompetenzen (z.B. naturwissenschaftliche Arbeitsweisen, Methoden der Textanalyse, Methoden empirischer



Arbeiten verbessere.



...ich mich für das behandelte Thema interessiere.

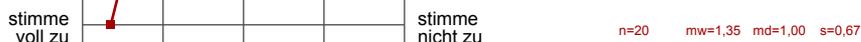


Lernraumbedingungen

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht akzeptabel.



Die Ausstattung des Lernraums (Möbiliar, Medientechnik, ggf. Gestaltung der Lernplattform im Rahmen von E-Learning etc.) empfinde ich als



Übungsaufgaben...

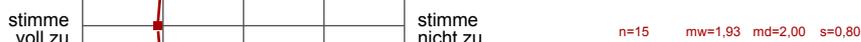
...passen zum Inhalt der zugehörigen Vorlesung.



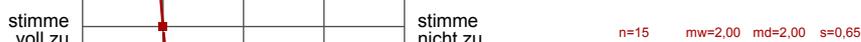
...tragen zum vertieften Verständnis der Inhalte bei.



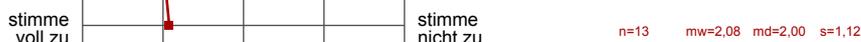
...tragen dazu bei, ich Theorie und Praxis besser verknüpfen kann.



...werden klar und verständlich gestellt.

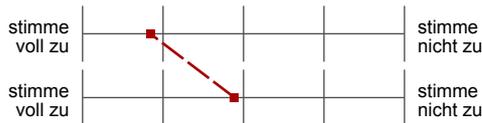


...werden nachvollziehbar besprochen bzw. korrigiert.



Workload

Den von mir für diese Veranstaltung zu erbringenden Vor- und Nachbereitungsaufwand kann ich insgesamt zeitlich leisten.  
 Mein Arbeitsaufwand für diese Veranstaltung deckt sich mit dem für vergleichbare andere Veranstaltungen, die ich selbst besuche oder



n=19 mw=1,84 md=1,00 s=1,17

n=18 mw=2,89 md=3,00 s=1,28

Gesamtbewertung

Das Anforderungsniveau der Veranstaltung war bisher für mich insgesamt angemessen.  
 Diese Veranstaltung hatte für mich bis jetzt einen hohen Lerneffekt.



n=19 mw=1,74 md=2,00 s=0,93

n=19 mw=2,00 md=2,00 s=0,94

Gesamtbewertung

Alles in allem: Wie bewerten Sie diese Veranstaltung bisher?



n=17 mw=1,82 md=2,00 s=0,81

### **Offene Kommentare der Studierenden:**

a) „Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung bisher besonders gut gefallen?“

- Es werden spannende Einblicke in die Zukunft ermöglicht.
- Der zukunftsorientierte Inhalt, die Aufgaben und die Struktur der Lehrveranstaltung.
- Die Begeisterung der Lehrperson für das Thema „Positive Computing“ ist auf die Studierenden übergesprungen.
- Der HRW-Besuch war super und hat die Anwendungsfelder verdeutlicht.
- Die Einblicke in die Kommunikation aus medialer Sicht und VR/AR (etc.) haben den Horizont erweitert.
- Es werden (praktische) Einblicke in viele spannende Themen gegeben.
- Die sympathische, offene und kompetente Lehrperson.
- Das Thema „Kommunikation“.
- Die Veranstaltung ist sehr informativ und interessant.

b) „Was könnte künftig besser gemacht werden?“

- Bitte früher die erste Teilprüfungsaufgabe bekanntgeben.
- Ein Video, ein Referat und eine Klausur als Prüfungsleistung. Das Video und das Referat erbringen deutlich mehr Lerneffekt.
- Die Klausur trägt nicht zum langfristigen Lernerfolg bei, bitte die Videoaufgabe ausweiten durch bspw. eine schriftliche Ausformulierung.
- Es wurde kommuniziert, dass es sich um eine Multiple-Choice-Klausur handelt, dennoch waren 10% der Klausur offene Fragen.
- Aufgrund der Langatmigkeit der Referatstage war man nicht mehr so lange aufmerksam.
- Bitte ggf. den Workload anders verteilen, z.B. das Seminar „Gewaltfreie Kommunikation“ nach den Prüfungstermin legen.
- Der Abstand zwischen Videoabgabe, Vorträge und Klausur war knapp bemessen.
- Bitte mehr Abwechslung zwischen Referaten, Input und interaktiven Aufgaben.
- Es fehlte ein stärkerer Bezug zum Innopreneurship Master-Studiengang.